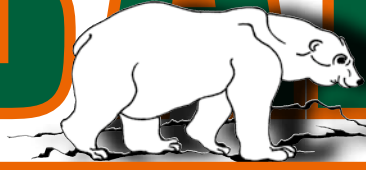


EISBÄR



Friedrich-List-Halle
14. Spieltag · 10. Januar 2015

BG KARLSRUHE :
TG Würzburg Baskets Akademie



Foto Pascal Dietrich

Spitzenspiel als Start ins neue Jahr!

Herzlich willkommen im neuen Jahr 2015

herzlich willkommen zur „Spitzenpartie“ des 14. Spieltages in der ProB: Der Tabellenzweite aus Würzburg gastiert mit seinem in Karlsruhe bestens bekannten Headcoach Sören Zimmermann in der Friedrich-List-Halle. Damit können wir nach der wunderbaren Weihnachtsbescherung gegen Lich gleich zu Beginn dieses Jahres mit einem weiteren „Basketball-Schmankerl“ nachlegen. In 13 Partien mussten sich die Gäste erst dreimal geschlagen geben, die BG kassierte beim Hinspiel in Würzburg zur Saisoneroöffnung mit 89:83 die erste Niederlage. Überrasgender Spieler in dieser ersten Begegnung war Donovan Morris. Er bestätigte diese Ausnahmeleistung über alle 13 Spieltage und wird dementsprechend von der Liga im Ranking „Top-Performer“ mit 271 Punkten und einer überragenden Feldwurfquote von 56,3% auf Platz Eins geführt.

Reizvoll ist dieses Spiel natürlich auch, weil mit Ebert und Ugrai zwei hoffnungsvolle Nachwuchstalente im Kader der Unterfranken sind, die mit den s.Oliver Baskets die ProA aufmischen. (Als Tabellenerster geht das ProA-Team der Würzburger das Thema Aufstieg in die BBL offensiv an). Aber wie Rouven im Interview mit dem Eisbären schon richtig sagt: Würzburg ist breit aufgestellt, hat eine gute Rollenverteilung und Paul Brotherson, der letzte Saison im Trikot der Gäste deren Aufstieg feierte, ergänzte in einem Gespräch: „They play tough team basketball.“ Man braucht sich also nicht nur auf die vermeintlich „großen Namen“ konzentrieren, heute dürfte die stärkere Teamleistung den Ausschlag geben.

Ein attraktiver Gegner, ein neues Jahr, ein eigenes Team, das bis dato auf jeden Rückschlag eine gute Antwort gefunden hat und völlig zurecht auf einem Play-Off-Tabellenplatz mit Heimrecht steht- die Zutaten für einen tollen

Basketballabend im Januar sind da. Die Zuschauer sind es auch: Mit 75% Hallenauslastung steht in der Liga nur Schwelm besser da. Und heute dürfen wir einen jungen Gast besonders begrüßen: Herzlichen Glückwunsch zum 11. Geburtstag, Johannes Blümcke! Wir freuen uns, dass Du in der Halle bist und hoffen, die Mannschaft veredelt diesen Tag mit einem Heimsieg. Für Geburtstagskinder haben wir heute ein besonderes Herz: Mo Thomany wurde am Neujahrstag 20 Jahre alt und Gastspieler Leon Nils Constantin Ebert dürfen wir heute mit einem Tag Verspätung alles Gute für das neue Lebensjahr wünschen, er feierte gestern seinen 19. Geburtstag.

Und nun: Vorhang auf für das Spitzenspiel des 14. Spieltages in der ProB. Möge es halten, was es verspricht. Mit den besten Grüßen und wünschen für Ihr 2015,

Ihr Presse-Sprenger

Unser Team – BG Karlsruhe



Foto GIES



Foto Pascal Dietrich

David Watson



Foto Pascal Dietrich

George Goode

Auf dem Mannschaftsbild nicht abgebildet

Nr.	Familiennamen	Vorname	Position	Größe	Gewicht	Geburtsdatum	Nationalität
1	Goode	George Fitzgerald	Flügel/Center	2,06m	102 kg	06.10.88	USA
3	Schmid	Andrej	Flügel	1,92m	83 kg	06.07.95	GER
4	Orlovic	Toni	Flügel	1,98m	80 kg	21.08.97	GER
7	Watson	David	Aufbau	1,85m	84 kg	16.09.88	GER
9	Davis	Marcel	Aufbau	1,89m	78 kg	04.09.95	GER
11	Brotherson	Paul	Flügel	1,98m	98 kg	21.04.89	GB
12	Fluellen	Kenny	Aufbau	1,91m	80 kg	20.10.90	GER
14	Müller	Michael	Center	2,14m	108 kg	26.02.94	GER
15	Gilchrist	Robert, Charles	Flügel/Center	2,06m	100 kg	14.10.90	GB
22	Schmitz	Aaron	Aufbau	1,93m	86 kg	18.05.93	GER
31	Lind	Adrian	Flügel	2,04m	100 kg	20.09.94	GER
32	Dorsey	James	Aufbau	1,88m	82 kg	19.06.89	USA
33	Roessler	Rouven	Flügel	1,98m	102 kg	14.11.80	GER
41	Thomany	Moritz	Flügel	1,91m	99 kg	01.01.95	GER
HC	Rehberger	Ralf					
AC	Josipovic	Nenad					

Wir wünschen unserer Mannschaft Viel Erfolg!!



Unsere Gäste heute: TG Würzburg Baskets Akademie



Nr.	Familienname	Vorname	Position	Größe	Gewicht	Geburtsdatum	Nationalität
1	Ohms *	Leon	PG	1,89 m	76 kg	22.10.97	GER
2	Ebert *	Leon Nils Constantin	PG	1,84 m	74 kg	09.01.96	GER
3	Höpfner *	Cornelius Simon	SG	1,88 m	97 kg	11.05.93	GER
4	Morris	Donovan	SG	1,91 m	95 kg	04.06.84	US
5	Brauner *	Nico	PG	1,87 m	84 kg	01.11.94	GER
9	Weigl *	Tobias	SF	1,97 m	99 kg	29.03.97	GER
12	Wolf *	Christopher	PF	1,99 m	96 kg	26.02.95	GER
13	Lenke	Sebastian	PF	2,05 m	91 kg	17.05.90	GER
17	Gröning *	Jonas	SG	1,94 m	94 kg	11.05.94	GER
28	Ugrai *	Maximilian Ellis	SF	2,01 m	96 kg	28.07.95	GER
32	Florveus	John Richard	PF	2,11 m	108 kg	10.10.90	US
34	Beuschlein *	Lukas	SG	1,93 m	80 kg	30.05.95	GER
37	Berberich *	David Karis	C	2,07 m	105 kg	03.07.97	GER
91	Urbano *	Daniel	PF	2,00 m	92 kg	19.09.95	GER
HC	Zimmermann	Sören				18.02.82	
AC	Buss	Lars				30.06.78	
AC	Gottwald	Maximilian				14.11.86	



Sören Zimmermann coacht mit seinem Team ein Paradebeispiel funktionierender Kooperationen im Basketball. Als Aufsteiger nach einer kompletten Hinrunde auf Platz Zwei der Tabelle zu stehen, ist ein bewundernswerter, wenn auch nicht zwingend überraschender Arbeitsnachweis. Unbestrittener Leader des Teams ist der US-Amerikaner Donovan Morris, der mit 20,8 Punkten im Schnitt als Scorer auffällt, aber auch immer die Übersicht behält, Mannschaftskameralen bei entsprechender Verteidigung zu bedienen. 7 Assists im Hinspiel setzten neben seinen 30 Punkten eine bemerkenswerte Marke. Der zweite Ausländerspot wird von John Richard Florveus besetzt, der mit seinen 2,11 Meter Körpergröße schon eine beeindruckende Figur und neben Ugrai der bester Rebounder der Gäste ist. Maximilian Ugrai ist das wohl beste Beispiel für die funktionierende Kooperation mit den s.Oliver

Baskets. Er lief in 15 Partien in der ProA im Trikot der Würzburger auf, bekam dabei beachtliche 19:57 Minuten durchschnittliche Spielzeit eingeräumt und avancierte in den neun Partien, die er in der ProB für die Akademie bestritt, zum Hauptleistungsträger neben Morris. Das zweite Symbol der fruchtbaren Kooperation, das die Höhenflüge beider Würzburger Teams in der zweiten Basketball-Bundesliga begleitet, ist der gestern 19 Jahre alt gewordene Ebert, der immerhin schon in fünf Partien von den s.Oliver Baskets eingesetzt wurde und ProA-Luft schnuppern durfte. Weitere gesetzte Größen unter Zimmermann, die in allen 13 Partien der Würzburger auf dem Parkett zu finden waren: Der mit Baunach aufstiegserfahrene deutsche Flügel Christopher Wolf, der 24-jährige Flügel Sebastian Lenke und der erst 20-jährige deutsche Shooting Guard Jonas Gröning.

BG-Stammtisch startet mit Aaron Schmitz ins neue Jahr!

Montag, dem 12.01.15

**Im Piraten
Hafenterrain 7
76344 Leopoldshafen**



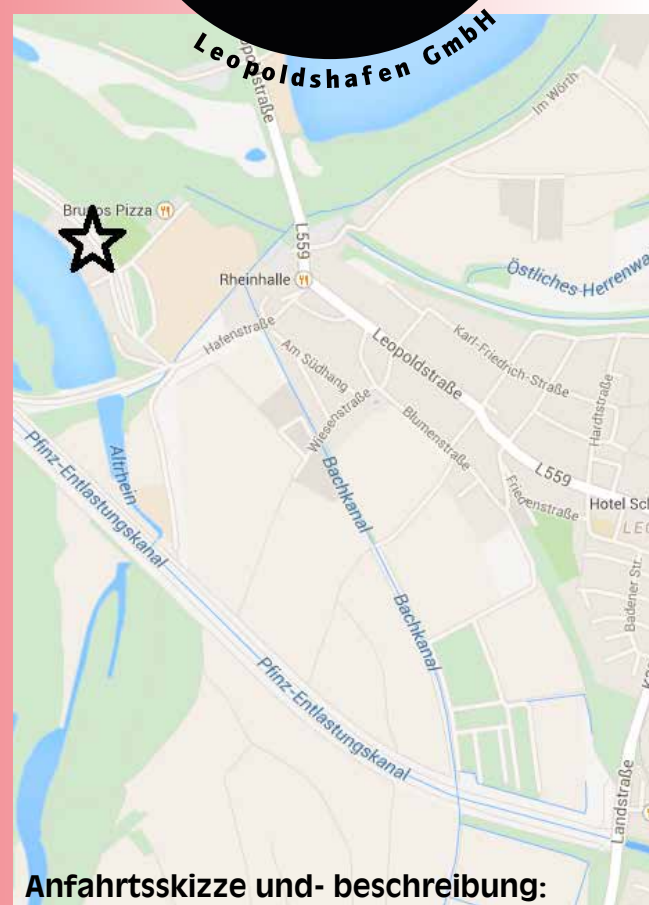
Nach einem wunderbaren Sieg folgte ein weihnachtlicher Stammtisch, zu dem ein BG-Fan sogar eine selbstkreierte BG-Torte mitbrachte. Rouven erklärte anhand von Filmausschnitten das gelungene Dreierfestival gegen Lich und stellte sich den Fragen der anwesenden Gäste.



Nun haben Sie die Möglichkeit, beim ersten Stammtisch in 2015 dem „special Guest“ Aaron Schmitz die Fragen zu stellen, die Sie persönlich zur sportlichen Entwicklung der BG umtreiben. Nutzen Sie die Möglichkeit, in idyllischer Umgebung und sympathischer Gesellschaft einen Basketballabend der besonderen Art zu erleben. Sollten Sie dabei ein Bier oder ein anderes alkoholisches Getränk genießen wollen, sorgen Sie bitte für eine entsprechende Mitfahrgelegenheit.



Piraten



Anfahrtsskizze und- beschreibung:

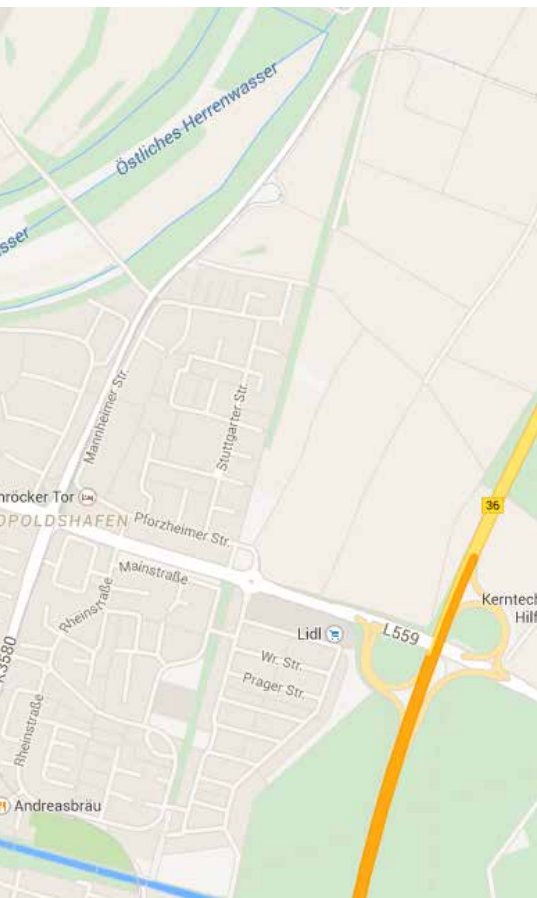
Sie fahren auf der B36 an der Anschlussstelle Leopoldshafen ab, folgen der Leopoldshafener Straße in Richtung Fähre Leimersheim bis kurz vor die Rheinhalle, wo Sie bei den entsprechenden Wegweisern zum Vogelpark und Brunos Pizza nach links abbiegen in die Hafenstrasse. Nach einigen hundert Metern geht diese über ins Hafenterrain, wo Sie an eine Weggabelung kommen. Statt rechts in Richtung Vogelpark abzubiegen, folgen Sie der linken Spur ca. 150 Meter zum Piraten. Vor dem Anwesen links ab finden sich ausreichend Parkplätze.



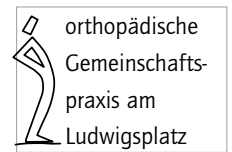
Eisbär · 14. Spieltag · 10.1.2014



Wir danken unseren Sponsoren und Medienpartnern



RECHTSANWALTSKANZLEI
Wagner & Groß



Herausgeber (V.i.S.d.P):
BG Karlsruhe Basketball GmbH
Kaiserstraße 172, 76133 Karlsruhe
Geschäftsführer: Matthias Dischler
Redaktion: Olav Sprenger
Layout & Gestaltung:
ROST & PARTNER
Werbung und Kommunikation GmbH
Druck: Stober GmbH



Die BG Karlsruhe informiert

Die Geschäftsstelle in der Kaiserstraße wurde aufgelöst! Sie finden diese inzwischen in der Ettlinger Allee 9, 76199 Karlsruhe auf dem Gelände des PSK. Öffnungszeiten Montag, Mittwoch und Freitag 9-12 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 14-16 Uhr. Sie erreichen uns telefonisch unter 0721 98 23 720 - 0 oder per Fax unter 0721 98 23 720 - 20

RÜCKBLICK

BG Karlsruhe- Licher BasketBären 101:68-Sieg (22:22, 25:9, 21:20, 33:17)

*Samstag, den 20.12.2014 um 19 Uhr, Friedrich-List-Halle,
550 Zuschauer*

Zwei Tage nach dem Spiel tätigte Rouven Roessler beim BG-Stammtisch die Aussage: „Die einen sagen, wir hätten bärenstark gespielt, andere behaupten, Lich sei aber auch ein erschreckend schwaches Team gewesen. An diesem Abend könnten alle recht gehabt haben.“ Eins ist dabei unbestritten: Die BG siegte deutlich und gab den 550 anwesenden Zuschauern gute Gründe zum Feiern. Es begann mit einem ausgeglichenen ersten Viertel, bei dem die BG es siebenmal von Außen versuchte, dabei nur zweimal erfolgreich war. Am Ende fand sich im Scouting die geradezu irrwitzige Dreierquote von 54%, weil die Hausherren in den verbleibenden drei Spielabschnitten immer besser trafen. Jimmy Dorsey zeigte sich mit 10 Assists als Teamplayer, mit fünf Steals als aufmerksamer Balleroberer. Robert Gilchrist unterhielt mit zwei sehr

schönen Alley-Oops. Aaron Schmitz bestach mit seiner Wurfauwahl: 100% von Außen bei vier Versuchen, wobei ihm Anfang des zweiten Viertels nach einem Einwurf mit zwei Sekunden auf der Uhr ein kleiner Geniestreich gelang. Es war der Auftakt zum vorentscheidenden 21:2 (!)-Lauf im zweiten Viertel. In dieser Phase stimmte auch die Intensität in der Verteidigung. David Watson, der im Dezember im Interview mit dem Eisbären gefordert hatte, man müsse das Publikum wieder für sich begeistern, ließ an diesem Abend Taten folgen und war nicht nur wegen seiner 17 Punkte ein überzeugender Leistungsträger. Adrian Lind kurz vor Ende der Partie mit seinem Korbleger die Hundert fallen ließ und den Endstand von 101:68 markierte, schickte Ralf Rehberger auch noch Toni Orlovic und Andrej Schmid aufs Parkett. Letzterer hatte dann das Pech, kurz vor Ende unglücklich umzuknicken, so dass es für ihn ein schmerzhaftes Fest wurde.

***Punkte BG Karlsruhe: Fluellen 18/4, Watson 17/4,
Roessler 17/3, Schmitz 13/4, Dorsey 11, Goode 11,
Lind 8, Gilchrist 6, Schmid und Orlovic ohne Punkte***

Rouven Roessler vor dem ersten Spiel des Jahres im Interview mit dem Eisbären.

„Klar will man mit einem Sieg in das neue Jahr starten.“

Frage: „Am BG-Stammtisch nach dem Lich-Spiel hast Du geäußert, Ihr würdet auch in das Würzburgspiel gut vorbereitet gehen. Wie hat sich die Vorbereitung mit dem Jahreswechsel gestaltet?“

R.R.: „Über Weihnachten und Silvester ging es hauptsächlich um Kondition und spielerische Dinge im taktischen Bereich. Es gilt, den Rhythmus wieder zu finden, denn die Saison ist schon im März zu Ende. Wir werden -wie vor jedem Spiel von den Trainern Videoanalysen des Gegners mit dessen Stärken zu sehen bekommen und versuchen, im Spiel unseren Plan umzusetzen.“

Frage: „Im Hinspiel hat Donovan Morris uns vor allen Dingen das Le-

ben schwer gemacht. In den Ligarankings ist er dank seiner Konstanz ganz weit Vorne zu finden. Mit welchen Maßnahmen kann man gegen so einen Ausnahmespieler verteidigen, ohne den Rest des Teams aus den Augen zu verlieren?“

R.R.: „Würzburg ist nicht überraschend stark. Es ist oft so, dass wenn man als Aufsteiger einen Großteil des Teams zusammenhält und sinnvoll ergänzt, ist man auch erfolgreich. Morris kann man nicht komplett aus dem Spiel nehmen, aber man muss es ihm so schwer wie möglich machen. Allerdings ist Würzburg breit besetzt. Nur auf Morris zu achten, wäre ein Fehler.“

Frage: „Würzburg hat eine Hinrunde weit über den eigenen Erwartungen gespielt. Was kann der Dir ja auch eigener Zusammenarbeit bekannte Sören Zimmermann aus dem Team machen?“

R.R.: „Sören ist ein Arbeiter und hat eine gute Truppe mit klarer Rollenverteilung zusammengestellt. Was er aus dem Team macht, kann man ja eindeutig sehen: Er hat es zu einem Topteam geformt, was mich sehr für ihn freut.“



Impressionen aus dem Rückspiel gegen Lich



Fotos GES

Frage: „Welchen Stellenwert hat diese erste Partie im neuen Jahr mit dem Kräftemessen zwischen dem Tabellenzweiten und -vierten für die BG?“

R.R.: „Klar will man mit einem Sieg in das neue Jahr starten, aber selbst bei einer Niederlage geht die Welt nicht unter. Wir wollen versuchen, so schnell wie möglich die Play-off-Teilnahme zu sichern. Dazu haben wir noch bis März Zeit. Ab März müssen wir unseren besten Basketball spielen, bis dahin arbeiten wir kontinuierlich daran. Gewinnen wollen wir jedes Spiel, aber andere Mannschaften wollen das auch. In der Liga schlägt jeder an einem guten Tag den anderen, Favoriten gibt es nicht immer, auch wenn ich Würzburg als Favorit sehe.“

Das Interview mit Rouven Rössler führte Olav Sprenger von der Eisbär-Redaktion



Foto Pascal Dietrich

Foto GES

13. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
20.12.14	19:00 Uhr	HEBEISEN WHITE WINGS Hanau	BIS Baskets Speyer	69:74
20.12.14	19:00 Uhr	BG Karlsruhe	Licher BasketBären	101:68
20.12.14	19:30 Uhr	TV Langen	Saarlouis Royals	71:81
20.12.14	19:30 Uhr	EN BASKETS Schwelm	Dragons Rhöndorf	70:73
21.12.14	15:00 Uhr	TG Würzburg Baskets Akademie	FRAPORT SKYLINERS Juniors	69:65
21.12.14	17:30 Uhr	Weißenhorn Youngstars	NOMA Iserlohn Kangaroos	100:83

14. Spieltag (AKTUELL)

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
09.01.15	19:30 Uhr	Weißenhorn Youngstars	FRAPORT SKYLINERS Juniors	--:--
10.01.15	19:00 Uhr	BG Karlsruhe	TG Würzburg Baskets Akademie	--:--
10.01.15	19:30 Uhr	Saarlouis Royals	EN BASKETS Schwelm	--:--
11.01.15	17:00 Uhr	Licher BasketBären	HEBEISEN WHITE WINGS Hanau	--:--
11.01.15	18:00 Uhr	NOMA Iserlohn Kangaroos	Dragons Rhöndorf	--:--
11.01.15	18:00 Uhr	BIS Baskets Speyer	TV Langen	--:--

Tabelle

Team	G	S	N	PKT	+	-	DIFF.	HEIM	GAST	LAST 10	Serie
1 NOMA Iserlohn Kangaroos	13	11	2	22	1033	879	154	7-0	4-2	8-2	-1
2 TG Würzburg Baskets Akademie	13	10	3	20	1012	958	54	6-1	4-2	7-3	4
3 Weißenhorn Youngstars	14	9	5	18	1092	994	98	6-1	3-4	6-4	6
4 BG Karlsruhe	13	8	5	16	1040	952	88	3-3	5-2	7-3	1
5 Dragons Rhöndorf	14	8	6	16	1019	966	53	4-3	4-3	5-5	1
6 EN BASKETS Schwelm	13	7	6	14	1006	999	7	5-2	2-4	5-5	-3
7 FRAPORT SKYLINERS Juniors	13	6	7	12	895	877	18	3-3	3-4	5-5	-1
8 HEBEISEN WHITE WINGS Hanau	13	5	8	10	948	951	-3	1-5	4-3	5-5	-1
9 Licher BasketBären	13	4	9	8	865	1027	-162	2-4	2-5	3-7	-4
10 TV Langen	13	4	9	8	963	1032	-69	2-5	2-4	3-7	-4
11 BIS Baskets Speyer	13	4	9	8	1044	1116	-72	2-5	2-4	3-7	2
12 Saarlouis Royals	13	3	10	6	983	1149	-166	1-5	2-5	2-8	1

**Nächstes Heimspiel:
17. Januar 2015, 19 Uhr, Friedrich-List-Halle,
gegen
TV Langen**